

MITTEILUNG NR.
27/2022

ORT, DATUM
Heilbronn, 25.10.2022

KONTAKTPERSON
Thomas Rauh

KONTAKT
07131 88795-429

Vortragsreihe beleuchtet Aktuelles aus der Forschung

Vom Hackerangriff bis zum Leben auf dem Mars: In der kostenlosen Vortragsreihe „SciDay“ der experimenta gewähren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler spannende Einblicke in ihre Arbeit. Beim nächsten SciDay am 26. Oktober berichtet der Molekularbiologe Moritz Mall vom Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) von seiner Arbeit mit Zellidentitäten und Krankheitsmodellen.

Wissenschaftliche Erkenntnisse und ihr Bezug zu unserem Alltag stehen im Mittelpunkt der Vortragsreihe „SciDay“. Einmal im Monat – immer mittwochs um 17.30 Uhr – geben Expertinnen und Experten aus Naturwissenschaft und Technik einen Einblick in ihre Projekte und die Arbeit als Wissenschaftler. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich mit den Vortragenden auszutauschen. Beim Auftakt im September wandelte Prof. Dr. Alexander Siegmund von der PH Heidelberg auf den Spuren des Klimawandels. In seinem Vortrag beleuchtete er anschaulich weltweite Klimaprozesse und ihre Folgen für die Menschheit.

Zellprogrammierung und Cyberattacken

Beim nächsten SciDay am 26. Oktober dreht sich alles um das Grundgerüst des menschlichen Körpers: die Zellen. Dr. Moritz Mall ist Molekularbiologe am Deutschen Krebsforschungszentrum in Heidelberg. Er erforscht, wie man die Funktionen und Eigenschaften von Zellen gezielt ändert, um Krankheiten behandeln zu können. Wie genau das funktioniert, zeigt er in seinem Vortrag **„Wie programmiert man eine Zelle?“**.

Diverse Hackerangriffe in den letzten Wochen haben vor Augen geführt, wie real die Gefahr von Cyberattacken ist. Welche fatalen Folgen ein solcher Totalausfall für Krankenhäuser hat, zeigen Prof. Dr.-Ing. Andreas Mayer und Dr. Monika Pobiruchin von der Hochschule Heilbronn auf. In ihrem Vortrag **„Krankenhaus gehackt! Hilft hier noch ein Pflaster?“** wird deutlich, dass Cyberangriffe häufiger sind als angenommen. Auch Fitnessdaten können gehackt und verkauft werden. Was dann? Die Antworten gibt es am 16. November.

Das Universum ist voller Dunkler Materie. Aber was genau verbirgt sich dahinter? Am 14. Dezember geht Prof. Dr. Rafael F. Lang von der US-amerikanischen Purdue University der spannenden Frage **„Dunkle Materie – woraus besteht das Weltall?“** auf den Grund. Er verrät außerdem, wie man etwas erforscht, das man gar nicht sieht.

Leben auf dem Mars

Zum Abschluss der SciDay-Reihe berichtet die Geophysikerin Dr. Christiane Heinicke von der Universität Bremen über ein einmaliges Projekt: Ein Jahr lang lebte sie mit fünf Mitbewohnern in einer abgeschlossenen Wohneinheit auf dem Vulkan Mauna Loa auf Hawaii. Bei dem Experiment erforschte das Team, wie **„Leben und Überleben auf dem Mars“** funktionieren könnte. Am 25. Januar 2023 schildet Heinicke ihre Erlebnisse.

Die rund einstündigen Vorträge der SciDay-Reihe mit anschließender Fragerunde finden entweder virtuell oder im Untergeschoss der experimenta statt. Sie starten jeweils um 17.30 Uhr und sind kostenfrei. Eine Anmeldung per E-Mail unter buchung@experimenta.science ist erforderlich. Aktuelle Informationen dazu gibt es im Veranstaltungskalender auf der Website www.experimenta.science.

Pressekontakt

Thomas Rauh
Pressesprecher
thomas.rauh@experimenta.science
Tel. 07131.88795-429